



**UNTERWEGS MIT EXPERTEN**  
**MUMBAI**

In cooperation with



**Lufthansa**



Lieber Geschäftsreisender,

haben Sie Geschäftsbeziehungen nach Indien? Der asiatische Subkontinent ist nach wie vor einer der wichtigsten Handelspartner für deutsche Unternehmen. In den ersten drei Monaten des Jahres 2009 haben sich die deutschen Exporte nach Indien im Vergleich zum Vorjahr nur um 8 Prozent verringert, während die Importe sogar gestiegen sind.

Fast jeder, der mit indischen Partnern ins Geschäft kommt, knüpft früher oder später Kontakte nach Mumbai, dem Wirtschaftszentrum des Landes. Die steigende Zahl deutscher Unternehmen mit Repräsentanzen in der westindischen Metropole unterstreicht Mumbais Relevanz für die deutsche Wirtschaft.

Unsere Experten begleiten Sie auf Ihrer Reise nach Mumbai, damit Sie unterwegs erfolgreich sind.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen und Vorfreude auf Ihre nächste Reise!

Stefan Vorndran

Sprecher der Geschäftsführung  
Senior Vice President Central Europe  
BCD Travel Germany GmbH

Josef Bogdanski

Senior Vice President  
Vertrieb Deutschland  
Globales Key Accounting  
Deutsche Lufthansa AG

### Mit Lufthansa nach Mumbai\*

Lufthansa fliegt täglich um 13:30 h ab Frankfurt nach Mumbai. Zurück geht es täglich um 2:50 h. Ab München geht täglich außer Dienstag und Sonntag um 11:15 h ein Direktflug nach Mumbai. Die Rückflüge starten täglich außer Montag und Mittwoch um 0:40 h.

### Vom Flughafen ins Zentrum

Am Chhatrapati Shivaji Airport warten zwei Arten von Taxen, die beide vorab am Airport Counter bezahlt werden. Die blauen „Pre-Paid Cool Cabs“ haben im Gegensatz zu den „Pre-Paid Taxis“ eine Klimaanlage. Bis ins Zentrum ist man im Schnitt 90 Minuten unterwegs.

### Unterwegs in Mumbai

Mumbai hat einen stark frequentierten öffentlichen Nahverkehr. Die roten Doppeldeckerbusse sind allerdings oft überfüllt und halten sich nicht unbedingt an die Fahrpläne. Dagegen sind die schwarz-gelben Taxen eine gute Alternative. Da die Taxameter veraltet sind, wird der angezeigte Betrag mit Hilfe einer standardisierten Tabelle an den aktuellen Tarif angepasst.

### Lufthansa Check-in in Terminal 2A

Geöffnet bis 60 Minuten vor Abflug. Außer den Check-in Schaltern stehen folgende Lufthansa Check-in Services zur Verfügung:

- Online Check-in & Mobiler Check-in (bis 2 h vor Abflug)

### Neue Lufthansa Lounges

Hinter den Sicherheitskontrollen im Zwischengeschoss des Terminals finden Lufthansa Gäste eine neue Senator Lounge und eine neue Business Lounge. Auf fast 500 Quadratmetern bieten sie eine Komfortzone mit bequemen Sesseln, einen Arbeits- sowie einen Bistrobereich mit indischen und internationalen Spezialitäten.

### Vollumfängliche Reiseservices

BCD Travel Kontaktdaten, Buchungsmöglichkeiten und Traveller Tools finden Sie unter [www.bcdtravel.de](http://www.bcdtravel.de)



BCD Travel Multinational Account Manager Joachim Hauth ist geschäftlich viel in Indien unterwegs und hat exklusiv für Sie einige Reisetipps zusammengestellt:

### Mein Lieblingsplatz in Mumbai

Ich gehe gern auf der Promenade am Marine Drive spazieren, zwischen den Wolkenkratzern am Nariman Point im Süden und dem grünen Stadtteil Malabar Hill im Norden. Abends leuchten die Lichter in der halbmondförmigen

Back Bay wie eine Perlenkette. Deshalb wurde die Promenade früher auch „Halskette der Königin“ genannt.

### Kulinarisches Mumbai

In Mumbai können Sie alle Facetten der indischen Küche probieren – sobald sich Ihr Magen an das scharfe und ölige Essen gewöhnt hat. Das beste Fast Food der Stadt bekommen Sie in Khau Galii, einer kleinen Nebenstraße des Zaveri Bazaar. Ein Klassiker ist Bhelpuri, die süß-würzige Mischung aus Puffreis, Zwiebeln, gekochten Kartoffeln, Koriander, Chili und Chutney. Oder probieren Sie Paniburi, ein leichtes Gries- oder Mehlgebäck mit einer Füllung aus gekochten Linsen, Gewürzen und Chutney.

Die beiden Lieblingsgerichte der Region sind Pomfret, ein mild gewürzter köstlicher Plattfisch, und Bombay Duck, ein durchsichtiger Fisch, der knusprig gebraten serviert wird.

Die Restaurants der Hafenstadt Mumbai bieten natürlich auch Meeresfrüchte in allen Variationen: Beliebt sind Tandoori-Krabbe, Garnelen-Tikka oder Austern-Masala.

### Hotels für Geschäftsreisende

Da es in Mumbai verschiedene Geschäftsdistrikte gibt, sind auch die Business Hotels über die gesamte Stadt verteilt. Geschäftsreisende sollten ihr Hotel so wählen, dass sie zeitraubendes Pendeln innerhalb der Stadt vermeiden.

Nur zwanzig Minuten vom Flughafen und nah am Business-Zentrum Bandra-Kurla liegt das Grand Hyatt Mumbai. Das Hotel mit 147 Apartments hat neben einem aufwendigen Fitness- und Spa-Bereich sowie verschiedenen Restaurants, Cafés und Bars auch eine große Einkaufspassage zu bieten.

Eine Sehenswürdigkeit für sich ist das 1903 gebaute „Taj Mahal Palace & Tower Hotel“. Es liegt direkt am arabischen Meer mit Blick auf das Gateway of India. Das Hotel verfügt auch über sehr gute Konferenz- und Veranstaltungseinrichtungen.

### Jogging

Es gibt nicht viele Grünflächen in der Stadt. Im Joggers' Park im nördlichen Stadtteil Bandra wurde aber eine schöne Joggingroute direkt am Meer angelegt. Auch im Priyadarshini Park in Malabar Hill gibt es gute Strecken für Jogger.

### Sicherheit

In Mumbai können sich ausländische Männer wie Frauen relativ sicher fühlen, zumal die Sicherheitsvorkehrungen nach den Anschlägen im November 2008 verschärft wurden. Einsame und dunkle Ecken sollte man nach Einbruch der Dunkelheit allerdings meiden.

### Einkaufstipp

Schöne Mitbringsel finden Sie auf dem Colaba Causeway hinter dem Taj Mahal Hotel. Halten Sie Ausschau nach Kaschmirschals aus Nordindien und der berühmten blauen Keramik. Auf der Modemeile M Road gibt es westliche Markenkleidung zweiter Wahl.

### In letzter Minute

Am Mumbai International Airport gibt es im Vergleich zu anderen internationalen Flughäfen nicht viele Shopping-Möglichkeiten. Für Ihre Wartezeit sollten Sie vorsichtshalber ein Buch in der Tasche haben.



Foto: Abhi Madhani

### Die Geschäftswelt in Mumbai

Mumbai ist unangefochten Indiens Business- und Finanzzentrum Nummer Eins. Alle wichtigen Finanzinstitute, Banken und Börsen haben ihren Sitz in Mumbai. Aufgrund der boomenden Wirtschaft sprießen laufend neue Geschäftsdistrikte aus dem Boden: Nach Nariman Point im Süden entstehen auch im Zentrum und Norden der Stadt viele neue Geschäftszentren.

### Kleidung

Trotz des tropischen Klimas in Mumbai ist lässige Freizeitmode für Geschäftstermine nicht angemessen. Leichte und luftige Baumwollanzüge passen hingegen immer – zumal Geschäftstermine in der Regel in klimatisierten Büros stattfinden, die häufig kühler sind als die Büros in Deutschland.

### Gastgeschenke

Bringen Sie Ihrem indischen Geschäftspartner ein kleines Gastgeschenk aus Ihrer Heimat mit. Er wird es zu schätzen wissen und es anderen Gästen stolz präsentieren. Diese kleine Geste kann helfen, das Eis zu brechen.

### Verträge

Wenn Sie Verträge mit indischen Geschäftspartnern schließen, sollten Sie darauf achten, dass der Vertrag auf dem so genannten Stamp Paper gedruckt wird. Nur dann ist garantiert, dass das zuständige Gericht den Vertrag im Streitfall anerkennt.

### Smalltalk

Wenn Sie beim ersten Smalltalk mit dem indischen Geschäftspartner über Ihre Anreise, die Erfahrungen mit Ihrer Airline und vorherige Aufenthalte in Indien plaudern, sind Sie auf der sicheren Seite. Auch die wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Indien und Deutschland sind ein guter Einstieg. Religiöse oder politische Themen sollten Sie hingegen meiden.

### Trinkgeld

Im Restaurant ist das Trinkgeld oftmals schon in der Rechnung enthalten. Dennoch erwartet der Kellner in der Regel ein zusätzliches Trinkgeld von etwa zehn Prozent. Hotelpagen erwarten etwa 20 INR pro Gepäckstück, Zimmermädchen 30 INR pro Tag. Taxifahrer sind mit einem kleinen Trinkgeld zufrieden.

### Was Sie lieber nicht tun sollten

1. Fallen Sie nicht mit der Tür ins Haus. Im indischen Geschäftsleben lernt man sich zunächst kennen und baut eine persönliche Beziehung zu seinem Gegenüber auf, bevor man die Fakten auf den Tisch legt.
2. Legen Sie nicht zu viele Geschäftstermine auf einen Tag. Ihr indischer Geschäftspartner schätzt es, wenn Sie genügend Zeit mitbringen, um sich gegenseitig kennen zu lernen. Wenn Sie ständig auf die Uhr schauen, weil Ihr nächster Termin wartet, hinterlassen Sie keinen guten Eindruck.
3. Viele Inder sind Vegetarier. Wenn Sie ein Gastgeschenk mitbringen, verzichten Sie also besser auf regionale Wurstspezialitäten – auch wenn sie „typisch Deutsch“ sind.



## Auf Entdeckungstour

Wenn Sie schon mal in Mumbai sind, wollen Sie auch etwas von der Stadt sehen? Kein Problem. Für die folgenden Sehenswürdigkeiten benötigen Sie nur wenige Stunden.

### Das Tor zur Welt

Sie sollten unbedingt einen Blick auf das berühmte Gateway of India werfen, den gelben Triumphbogen, der 1911 als überdimensionales Symbol der britischen Kolonialmacht erbaut wurde. Auch wenn die Briten Indien 1948 verlassen haben, hat das imposante Bauwerk an der Hafenvorstadt nichts von seiner Faszination verloren.

### Weltkulturerbe am Bahnhof

Wenn man den Chhatrapati Shivaji Terminus (CST) oder Victoria Terminus erreicht, glaubt man, vor einer verschwenderisch verzierten Kathedrale zu stehen. Tatsächlich ist das prunkvollste neogotische Gebäude der Stadt aber ein Bahnhof. Er wurde 2004 zum UNESCO Weltkulturerbe erklärt und ist auch dann einen Besuch wert, wenn Sie gar keine Zugfahrt antreten wollen.

### Beverly Hills in Mumbai

Der reiche Stadtteil Malabar Hill wird auch als das „Beverly Hills von Mumbai“ bezeichnet. Der Hügel selbst ist eine der wenigen grünen Oasen der Stadt. Oben angekommen, bewundern Sie in den Hanging Gardens die atemberaubende Aussicht auf die Stadt. Nach dem Abstieg können Sie am Chowpatty Beach den Sonnenuntergang im Arabischen Meer genießen und sich vom regen abendlichen Treiben am Strand mitreißen lassen.



### Basare

Ein ganz anderes Mumbai entdecken Sie auf den Basaren von Kalbadevi, nördlich des Crawford Markets. Dieses muslimische Viertel mit seinen engen Gassen stellt einen starken Kontrast zum modernen Süden der Stadt dar. Wenn Sie einmal hier sind, können Sie auf dem Zaveri Bazaar auch gleich typisch indischen Schmuck kaufen.

### Tagesausflug zur Elefanteninsel

Falls Sie während Ihres Mumbai-Aufenthalts einen freien Tag haben, gönnen Sie sich einen Ausflug auf die bewaldete Insel „Elephanta Island“, die von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde. Nur eine Bootsstunde von Mumbai entfernt, können Sie auf der ehemaligen Festungsinsel, die auch „Gharapuri“ genannt wird, mehrere in den Fels gehauene Höhlentempel mit wunderschönen Innenhöfen, Schreinen, Götterskulpturen und Elefantenfiguren entdecken. An den Wänden des Haupttempels befinden sich Felsreliefs, die den Gott „Shiva“ in seinen verschiedenen Erscheinungsformen darstellen.

Tickets für die Bootsfahrt gibt es bei der Maharashtra Tourism Development Corporation (MTDC) am Eingang zum Gateway of India. Montags sind die Höhlen geschlossen. Für die aktuellen Abfahrtszeiten wenden Sie sich an die MTDC unter Telefon +91 22 2202 4482 oder E-Mail [webmaster@maharashtratourism.gov.in](mailto:webmaster@maharashtratourism.gov.in).



Foto: Humayun Reza Siddiqui

## Ausgehen

### Mit Geschäftspartnern

Im „Seijo & The Soul Dish“ überzeugt nicht nur das Ambiente, das durch hohe Decken, moderne Einrichtung und japanisch anmutende Gärten besticht. Auch auf der Speisekarte finden sich verschiedene asiatische Einflüsse – der richtige Rahmen für ein besonderes Geschäftsessen im Stadtteil Bandra. Im stilvollen „Indigo“ in Colaba erwartet Sie moderne europäische Küche mit lokalen Einflüssen. Das Restaurant wurde schon mehrfach für seine exzellente Weinauswahl ausgezeichnet. Authentische, aber leichte indische Küche finden Sie im „Saffran“ im „JW Marriott Hotel“ am Juhu Beach. In der offenen Küche können Sie den Köchen sogar bei der Arbeit zusehen.

### Mit Kollegen

Sehr beliebt für Business Lunches und Late-Night-Dinner ist das „Basilico“ mit seiner leichten mediterranen Küche im Stadtteil Colaba. Das „Tea Centre“ neben dem Churchgate-Bahnhof ist für seine feine Teeauswahl bekannt. Hier gibt es alle nur denkbaren Teesorten Indiens. In dem gemütlichen Ambiente mit dem Charme der Kolonialzeit wird neben kleinen indischen Gerichten und Snacks auch ein Executive Lunch serviert.

### Nach Feierabend

Da ein Geschäftsaufenthalt selten ausreicht, um ein – teilweise mehrere Tage dauerndes – Cricket Match live zu erleben,

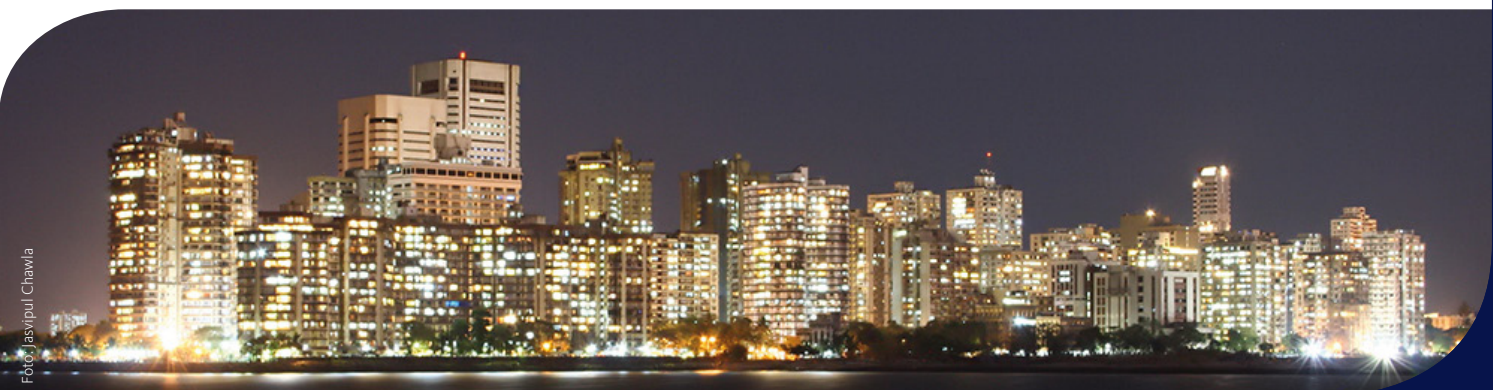
besuchen Sie doch einfach das „Tendulkars“ in Colaba. Der Inhaber, ein erfolgreicher indischer Cricketspieler, serviert Ihnen gute indische und kontinentale Küche. Den klassischen Feierabend-Drink genießen Sie am besten im „Zenzi“, einem Lounge-Restaurant in Bandra an der Küste des Arabischen Meeres mit Musik für jeden Geschmack.

### Nachtleben

Die Lounge-Bar „The Dome“ auf dem Dach des „Hotel Intercontinental“ am Marine Drive bietet einen fantastischen Ausblick auf das nächtliche Treiben in Mumbai. Livemusik gibt es ein paar Häuser weiter im „Not just Jazz by the Bay“. Ebenfalls am Marine Drive, in der Nähe des Chowpatty Beach, können Sie im Open Air Restaurant „Salt Water Grill“ exzellente Cocktails trinken und sich die Seeluft um die Nase wehen lassen.

### Bollywood

Leider gibt es in der Hauptstadt der indischen Filmindustrie „Bollywood“ keine Stadiotouren wie in anderen großen Filmzentren. Mit etwas Glück können Sie zufällig bei einem Filmdreh auf der Straße zusehen. Wer einen der über 1.000 jährlich produzierten Herzschmerz-Filme in indischem Ambiente und in der Originalsprache erleben will, sollte einfach ins Kino gehen, beispielsweise ins „Inox“ am Nariman Point.



## Wirtschaftszentrum Mumbai

Mumbai, das ehemalige Bombay, liegt auf einer langen, schmalen Insel vor der Küste des westindischen Bundesstaats Maharashtra, ist aber mit dem Festland verbunden. Mit über 13 Millionen Einwohnern ist Mumbai eine der bevölkerungsreichsten Städte der Welt. Zugleich hat die Metropole den wichtigsten Hafen Indiens und gilt als das Wirtschaftszentrum des Landes. Gläserne Wolkenkratzer stehen neben eleganten Bauten aus der Kolonialzeit und verleihen Mumbai eine ganz eigene Atmosphäre.

Heutzutage besitzt Mumbai eine der bedeutendsten Börsen weltweit. Öl und Gas werden direkt vor der Küste gefördert, die Textilindustrie boomt. Und nicht zuletzt beherbergt die Stadt die produktivste Filmindustrie der Welt: „Bollywood“.

Für den Smalltalk mit Ihren indischen Geschäftspartnern sollten Sie einige Fakten über die indische Wirtschaft kennen.

### Wussten Sie, dass...

... Indien momentan die am schnellsten wachsende demokratisch regierte Volkswirtschaft der Welt ist?

... die indische Wirtschaft, die sich erst seit 1991 langsam gegenüber dem Ausland geöffnet hat, im weltweiten Vergleich bereits an elfter Stelle steht?

... fast 80 Prozent aller Investitionen in Indien durch die heimische Privatwirtschaft getätigt werden? Einige indische Familienbetriebe sind in nur einer Generation zu weltweit agierenden Großkonzernen gewachsen.

... Deutschland für Indien der siebtgrößte Lieferant von Gütern ist? In Indien schätzt man besonders deutsche Technologie, die deutsche Pünktlichkeit und Gründlichkeit sowie die Langlebigkeit deutscher Produkte.

... mehr als die Hälfte des indischen Bruttoinlandsprodukts durch Dienstleistungen erwirtschaftet wird?

## In Kürze landen wir in... Mumbai

Kathrin Winkel, Lufthansa Flugbegleiterin

Mumbai – oft noch besser bekannt unter dem alten Namen Bombay – erlebe ich immer wieder als eine Stadt der Vielfalt und der Gegensätze. In der multikulturellen Metropole entstehen neueste Wolkenkratzer neben ärmlichen Hütten. Moderne, klimatisierte Busse bewegen sich neben Ochsenkarren durch den dichten Verkehr.

Ein Tag in Mumbai beginnt für mich mit einem exotischen Frühstück in einem Café auf der Colaba Causeway Road. Diese Straße zählt mit ihrem geschäftigen Treiben und den vielen kleinen Lädchen zu meinen persönlichen Shoppingparadiesen.

Nahe des Gateway of India laden Restaurants, Cafés und Geschäfte zum Verweilen und Bummeln ein. Auch startet hier die Hafenbootstour, die mit einem einzigartigen Blick auf die Skyline Mumbais und das traditionsreiche Taj Mahal Hotel belohnt.

Besonders sehenswert ist für mich der Crawford Market – ein gewaltiger Markt in historischem Gemäuer, der Besucher mit seinem vielfältigen Angebot von saisonalen Früchten, Gewürzen und indischem Kunsthandwerk in seinen Bann zieht.

In den Abendstunden legt sich eine fast magische Stimmung über den Marine Drive, eine mehrere Kilometer lange Uferpromenade. Der ideale Tagesabschluss besteht für mich in einer spannenden ayurvedischen Massage und einem leckeren Abendessen mit dem landestypischen Fladenbrot „Naan“.

Mumbai – für mich die spannendste und kontrastreichste Stadt Indiens, die durch die Herzlichkeit und Wärme der Menschen beeindruckt und in der es bei jedem Besuch etwas Neues zu entdecken gibt.



### Diplomatische Vertretung

Generalkonsulat der Bundesrepublik Deutschland  
 „Hoechst House“, 10th Floor, Nariman Point, 193 Backbay  
 Reclamation  
 Mumbai 400 021, Indien  
 Tel. 0091 22 22 83 24 22  
 Notfall-Nr. 0091 98 21 01 68 77  
 info@mumbai-diplo.de, www.mumbai.diplo.de

### Einreise

Deutsche Geschäftsreisende benötigen ein Visum und einen mindestens sechs Monate gültigen Reisepass sowie ein Schreiben ihres Unternehmens mit Reisegrund, -ort und -dauer und einer Kostenübernahmebestätigung.

### Geld

Bargeld in indischen Rupien (INR) können Sie in Mumbai mit Ihrer EC/Maestro-Karte am Geldautomaten abheben. Große Hotels und Banken akzeptieren auch die gängigen Kreditkarten.

### Telefonieren

Von Indien nach Deutschland:  
 00 49 + Vorwahl ohne 0 + Telefonnummer.  
 Deutsche Mobiltelefone funktionieren auch in Indien.

### Zeitzone und Klima

Der Zeitunterschied zu Deutschland beträgt in der Sommerzeit +3,5 und in der Winterzeit +4,5 Stunden. Eine Klimatabelle finden Sie unter [www.bcdtravel.de/destinationen](http://www.bcdtravel.de/destinationen).

## Lufthansa Infobox\*

### Weitere Lufthansa Verbindungen nach Indien:

- *Bangalore: Täglich 11:55 h ab Frankfurt*
- *Chennai: Täglich 11:00 h ab Frankfurt*
- *Delhi: Täglich 13:45 h ab Frankfurt und 20:10 h ab München*
- *Hyderabad: Täglich außer Di und Fr 11:00 h ab Frankfurt*
- *Kolkata: Mo, Mi und Fr 10:45 h ab Frankfurt*
- *Pune: Täglich außer Di 15:50 h ab Frankfurt*

## Sprachen

In Mumbai werden über 200 verschiedene Sprachen gesprochen. Die erste Amtssprache ist Marathi, die 43 Prozent der Stadtbevölkerung sprechen. Aber keine Angst: Sie müssen nicht Marathi lernen, um sich in Mumbai durchzuschlagen. Englisch ist nicht nur die Wirtschaftssprache Indiens, sondern auch die zweite Amtssprache. Damit können Sie sich überall verständigen.

Hier einige einfache Vokabeln auf Marathi, mit denen Sie Ihr Gegenüber beeindrucken können.

Hallo / Guten Tag	Namaskaar
Auf Wiedersehen	Yeto (masc.) / Yete (fem.)
Danke	Aabharee aahe/ Dhanyavaad
Bitte	Krupayaa
Entschuldigung	Maaf karaa
Mein Name ist ...	Maaze naav ... aahe
Können Sie mir helfen?	Krupayaa malaa madat karal kaa?

### Ihr Wissen ist gefragt

Haben Sie Tipps für Mumbai oder andere Destinationen? Teilen Sie Ihr Wissen mit anderen Vielreisenden und mailen Sie uns an [marketing@bcdtravel.de](mailto:marketing@bcdtravel.de).

### Spuren legen, Spuren lesen

„Biztrails“ von BCD Travel ist die erste deutsche Social Networking Plattform für Geschäftsreisende. Registrieren Sie sich unter [www.biztrails.de](http://www.biztrails.de).

### Impressum

Herausgeber: BCD Travel Germany GmbH  
 Marketing and Communications  
 Otto-Lilienthal-Str. 1, 28199 Bremen  
 Telefon: +49 (0) 421 3500 847  
[marketing@bcdtravel.de](mailto:marketing@bcdtravel.de) • [www.bcdtravel.de](http://www.bcdtravel.de)  
 Titelfoto: Joachim Hauth

Copyright©2009 by BCD Travel Germany GmbH. Jeglicher Nachdruck (auch auszugsweise und von den Zitaten) nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Für die Richtigkeit der Angaben übernehmen wir keine Gewähr.

\* Stand: 01. Juli 2009. Durch kurzfristige Änderungen können Abweichungen entstehen.

Jetzt vormerken:  
Ab 23.09.2009 live!

***biztrails.***  
*business. travel. network.*

Ihre neue Online-Community  
für Geschäftsreisende

[www.biztrails.de](http://www.biztrails.de)

powered by **BCD** travel